

Im Namen der Rose

Ein Theaterspektakel in den Straßen Hildesheims



Das Theaterspektakel

Wir wandeln auf historischem Grund. Vor exakt 1.200 Jahren wurde auf einer Anhöhe über der Innerste eine Kirche errichtet. Die Ansiedlung einer Rose und von über 100.000 Menschen ließ nicht lange auf sich warten. 100.000 Menschen? Nicht ganz. Denn bekanntlich rutschte die Einwohnerzahl der Stadt Hildesheim schon vor einiger Zeit unter diese Marke, mit der nicht weniger als der Status „Großstadt“ verbunden ist. Wohin jetzt mit dem ganzen Großstadtfair? Und dann ist da noch die Hildesheimer Rose, das blühende Leben und Wahrzeichen der Stadt! Sie hat schon so manche Krise überstanden. Dass sie den Duft der großen, weiten Welt verströmt, hat sich auch im Fremdenverkehr herumgesprochen. Kräftig unterstützt vom Stadtmarketing strömen inzwischen scharenweise Touristen nach Hildesheim. Sie alle wollen die Rose, die unbeirrt an ihrem Dom steht, beschnuppern. Vielleicht ist das die Lösung aller Probleme. Doch jetzt ist die Rose plötzlich verschwunden, mitsamt dem Dom ...

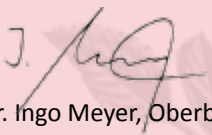
Und nur gemeinsam können Stadt und Landkreis sie retten! Deshalb haben sich die Heersumer Sommerspiele und das Tfn zusammengetan und bespielen zum 1.200-jährigen Stadtjubiläum die Straßen Hildesheims, während das Publikum von Spielort zu Spielort mitwandert. Die eigentlichen Heldinnen und Helden dieser Geschichte aber sind nicht die hauptamtlichen Theaterprofis, sondern die über 150 Mitwirkenden – gestandene Heersumer Sommerspielerinnen und -spieler und auch viele Neue –, die mit dieser Uraufführung Hildesheim, seine Geschichte und seine Spezialitäten liebevoll auf den Arm nehmen.

Liebes Theaterpublikum,
wir sind inzwischen mittendrin im 1.200-jährigen Stadt- und Bistumsjubiläum! Viele Höhepunkte konnten wir bereits gemeinsam feiern, und ich freue mich besonders, dass mit dem Theaterspektakel „Im Namen der Rose“ jetzt ein weiteres Highlight der Jubiläumsfeierlichkeiten auf Sie zukommt.

Zwei starke Theaterpartner haben sich zusammengefunden: das Theater für Niedersachsen und das Forum für Kunst und Kultur mit seinen Heersumer Sommerspielen. Sie konnten über 150 Menschen aus Stadt und Region Hildesheim bewegen, gemeinsam mit den Theaterprofis auf und hinter der Bühne dieses Theaterspektakel auf die Beine zu stellen.

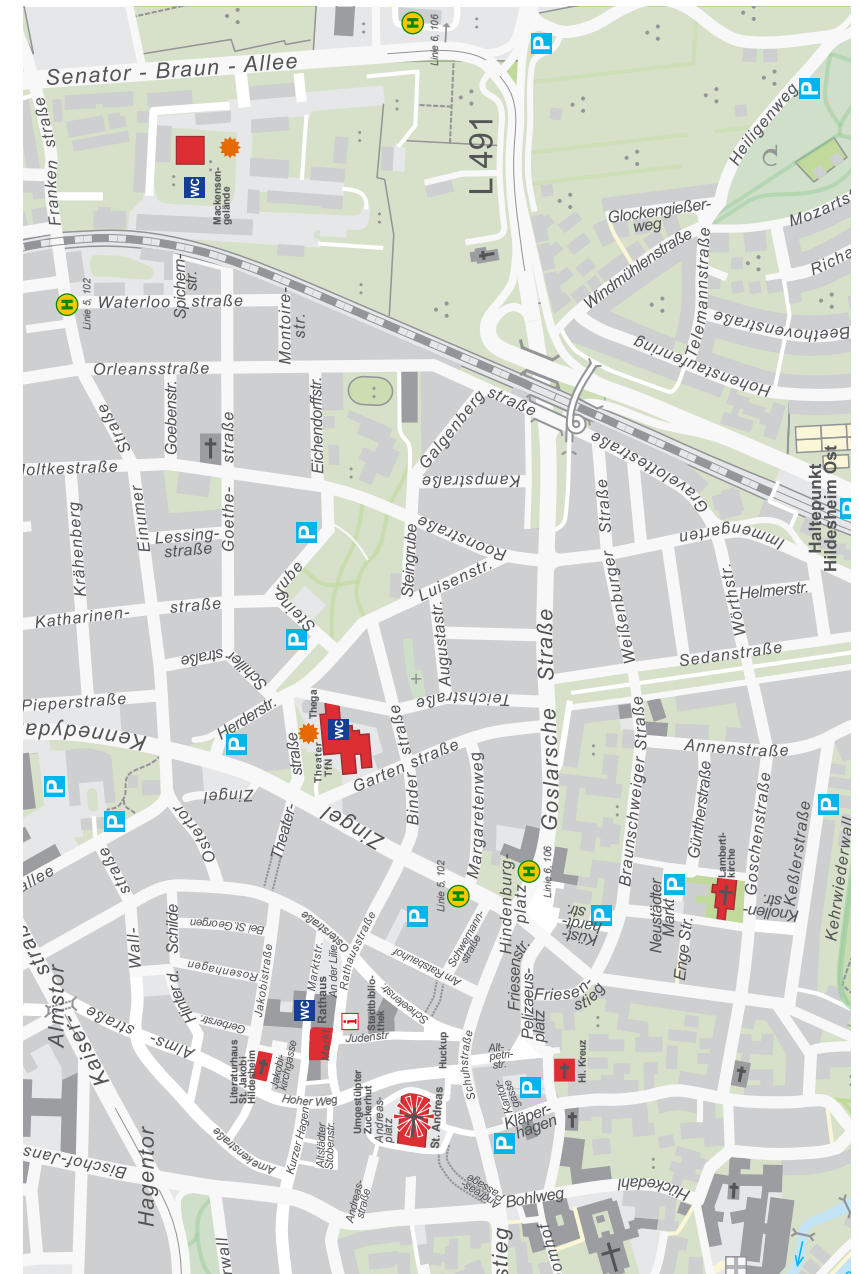
Ihnen und den zahlreichen Sponsoren und Förderern ist es zu verdanken, dass Sie heute als Publikum im Namen der Rose durch Hildesheims Straßen unterwegs sein können.

Viel Spaß dabei wünscht Ihr



Dr. Ingo Meyer, Oberbürgermeister

Sie sind mit uns im Namen der Rose unterwegs!



Kartengrundlage: Geobasisdaten © Stadt Hildesheim - 11/2013

- Legende**
-  Spielorte
 -  Pausenplatz
 -  Toilette
 -  Bushaltestelle
 -  Parkplatz

Im Namen der Rose

Theaterspektakel in den Straßen Hildesheims von Uli Jäckle

Eine Koproduktion vom Forum für Kunst und Kultur Heersum und dem
TfN • Theater für Niedersachsen

Premiere am 11. Juli 2015, Aufführungsrechte bei Uli Jäckle

Dauer ca. 4 Stunden, inklusive einer Pause. Die Pause findet statt, nachdem Sie das Große Haus des TfN bzw. den Kinosaal des Thega-Filmpalasts wieder verlassen haben. Um zur Pausengastronomie zu gelangen, werden Sie mit Bussen zum Gelände der ehemaligen Mackensenkaserne gefahren. Der Teil des Publikums, der einen der späteren Busse erwischt, kann die Pausengastronomie auf dem Theatervorplatz nutzen.

Karten im ServiceCenter des TfN und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Bitte achten Sie auf wettergerechte Kleidung! Wenn die Vorstellung nach 45 Minuten oder später wegen schlechten Wetters abgebrochen werden muss, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

Fotografieren während der Vorstellung ist ausdrücklich erwünscht! Stellen Sie Ihre Fotos gern ins Netz auf www.hildesheimer-allgemeine.de/heersum oder folgen Sie dem QR-Code auf der Rückseite Ihres Rosen-Ausweises.

Projektleitung Jürgen Zinke, Marion Schorrlepp,
Astrid Reibstein

Künstlerische Leitung

Inszenierung Uli Jäckle
Musik Tilman Finckh, Jochen Hesck
Kostüme Elena Anatolevna
Bühne Thomas Rump, Jürgen Zinke
Choreografie Frederike Oster

Hinter der Bühne

Produktionsassistent Gudrun Gadow | Regieassistent Anna Sophie Grünwald |
Fotograf Andreas Hartmann | Ergänzende Chorleitung Florian Brandhorst | Texte
Stadtführungen Florian Brandhorst, Uli Jäckle, Moritz Nikolaus Koch, Luzia Schelling
| Kostümhospitantz TfN Anna Blaschek, Sarah Oening | Bühnenbildassistent Forum
Heersum Florian Ernst, Uwe Rohnstock

Veranstaltungstechnik Forum Heersum Marco Becker, Oliver Brecht, Florian Ernst, Birk
Jecht, Mark Holekamp, Andreas Lütje, Tin Ma, Sascha Müller | Bühnentechnik TfN
Eckart Büttner, Oliver Perschke, Reinhold Bodmann, Martin Busche, Joseph Dettmar,
Florian Düe, Helge Ebeling, Stefan Eggers, Rüdiger Freier, Manfred Lawrenz,
Marcel Muschik, Robert Nolewajka, Bernd Nothdurft, Andreas Sander, Uwe Schubert |
Tontechnik Forum Heersum Helmut Burgdorf, Tim Garbs, Helge Ebeling | Tontechnik
TfN Thomas Bohnsack-Pätsch, Indra Bodnar | Beleuchtung TfN Lothar Neumann,
Sven Feikes, Janine Christ, Sebastian Hoffer, Daniel Paustian, Leah Petschull |
Inspeizienz TfN Stefan Garbelmann

Kasse, Publikumsführung, Einlass Stefanie Brehm, Karin Dera, Malin Dyck,
Christoph Eckel, Ruth Evelyn Drews, Bettina Friedel-Adolph, Angela Fronhoff, Siegrid
und Günter Gondeck, Christiane und Bernd Hessing, Celsa Latzke, Rita Laugisch,
Dr. Angelika Niess, Michael Pannek, Ulrike Pannek, Kerstin Quint, Susanne Räder,
Charlotte Rimpler, Birgit Schulz-Jäckle, Konni Vietmeyer, Gesa Winter | Maske TfN
Carmen Bartsch-Klute, Cornelia Leon-Villagra, Birgit Heinzmann | Requisite TfN Silvia
Meier, Constanze Hoffmann | Ankleide TfN Ute Dehmel, Gudrun Langenau

Leitung Tontechnik Forum Heersum Helmut Burgdorf | Leitung Technik und
Werkstätten TfN Guido aus dem Siepen, Hannes Neumaier, Andrea Radisch, Werner
Marschler, Ringo Günther | Bühnenbau Forum Heersum Nadine Brede, Jürgen
Büscher, Marcel Chmielorz, Jonas Dirks, Brigitte FindeiB, Oli FindeiB, Kalle und Emil
FindeiB, Elke Hagemann, Uwe Hipler, Tiny Janus, Torben Kirchner, Almut Kleintje, Elke
Kottutz, Godehard Langlott, Käte Langlott, Marcello Verlengeri | Kostümwerkstatt
Forum Heersum Tiny Janus, Lisa von Borstel, Gerda Eickmann, Sabine Enger, Dolores
Gasso, Yvonne Kennemann, Juli Ndoci, Doris Krell, Svenja Pospichiel, Luzia Schelling,
Uta van Venroy, Thu-Ha Vu | Damenschneiderei TfN Annette Reineking-Plaumann,
Wiebke Fichte | Herrenschneiderei TfN Egon Voppichler, Anne Lehnberg | Tischlerei
TfN Johannes Niepel | Malsaal TfN Thomas Mache, Kathleen Schröter | Schlosserei
TfN Joachim Stief | Dekoration TfN Danja Eggers-Husarek, Anita Quade

Besetzung

(in der Reihenfolge ihres Auftretens)

Die Duftrosen

an der Andreaskirche

an der Heilig Kreuz Kirche

am Literaturhaus St. Jakobi

an der Lambertikirche

Duftrosen

Die Hagebutten

an der Andreaskirche

an der Heilig Kreuz Kirche

am Literaturhaus St. Jakobi

an der Lambertikirche

Pilze und Pilzsammler

an der Andreaskirche

Champignon

Fliegenpilz

Knollenblätterpilz

Pilzsammlerin

an der Heilig Kreuz Kirche

Pilzsammlerin

Fliegenpilz

am Literaturhaus St. Jakobi

Fliegenpilz

Champignon

Pilzsammlerin

an der Lambertikirche

Champignon

Pilzsammler

Fliegenpilz

Miriam Schill

Luzia Schelling

Jürgen Büscher

Sina Vietmeyer

Sophie Stegen, Svea Helene Bode, Nadine
Brede, Marie von Borstel, Josefine Kuhrmeier

Emilia Fester, Viviana Hintze, Karla Räder,
Jennifer Roeder, Merle Schmidt
Lea Bittner, Maja Friebe, Vanessa Hintze,
Svenja Marie Meyer, Josefine Träger
Marlene Dikty, Gina Frühling, Lara Hinrichs,
Annika Schmidt, Angeli Verlingieri
Theda Ballandis, Lola Hanuschke, Julia Müller,
Laura Müller, Dorela Voltmer

Arne Janus

Susanne Kämmerer/Tessa Krumpf

Jasper Janus

Tiny Janus

Melanie Friebe

Uta van Venrooy

Lothar Pick

Thilo Zaubitzer

Jane Zaubitzer

Ben Christopher Dieckow

Frank Olias

Felizitas Reinecke

Die Tauben

an der Andreaskirche

an der Heilig Kreuz Kirche

am Literaturhaus St. Jakobi

an der Lambertikirche

Die Kasupkes

an der Andreaskirche

Marita Rudnicki

Klaus-Dieter Rudnicki

an der Heilig Kreuz Kirche

Marita Bednarek

Klaus-Dieter Bednarek

am Literaturhaus St. Jakobi

Marita Matumsack

Klaus-Dieter Matumsack

an der Lambertikirche

Marita Hannuschek

Klaus-Dieter Hannuschek

Die Hildesheimer Polizei

an der Andreaskirche

Kommissar Schimanski

Adjutant Max Lienhardt

an der Heilig Kreuz Kirche

Kommissar

Adjutantin Harriet Klein

am Literaturhaus St. Jakobi

Kommissar

Adjutantin Franka Thiel

an der Lambertikirche

Oberkommissar

Adjutantin Sandy Schulze

Hildesheimer Polizei Marcel Chmielorz, Elke Susanne Hagemann, Enrica Hillmer,
Susanne Kämmerer, Gisa Kennemann, Tessa Krumpf, Anja Kuhlmann, Käte Langlott,
Godehard Langlott, Frank Vallentin

Stadtführungen

Merle Janßen, Matthias Kunz, Ina Sieling und andere

Fabian Dirks, Jonas Dirks

Josefine Marie Jäckle, Torben Kirchner,

Thu-Ha Vu

Franziska Reichelt, Ina Sielig

Kim Kleintje, Merlin Kleintje

Brigitte Findeiß

Oliver Findeiß

Lisa von Borstel

Thomas von Borstel

Katharina Wilberg

Dennis Habermehl

Dolores Gasso

Volker Hanuschke

Bernhard Twickler

Andreas Janssen

Thomas Krell

Gisela Mygo

Thomas Weiberg

Christina Weiberg-Thiel

Moritz Nikolaus Koch

Marion Schorrlepp

Green And The Gang

Gitarren, evtl. E-Bass, Microkorg
Akkordeon, Keyboard
Schlagzeug, Trompete
Kontrabass, E-Bass

Jochen Hesch
Tilman Finckh
Burkhard Finckh
Markus Neumann

Einzelrollen

Hildesheimer Rose
Hildesheimer Hagebuttchen
Der Bürgermeister
Marketingleiter
Maharadscha
Diener des Maharadscha
Diener des Maharadscha
Der Bachelor
Franziskus (Papst)
Bischof / Hotelchef
Hildesia, die Braut
Regisseur einer
Fernsehunterhaltungssendung
Rübe
Stimme des Hildesheimer Doms

Juli Ndoci
Jolinda Dressel
Dieter Wahlbuhl
Arnd Heuwinkel
Florian Brandhorst
Andreas Abram
Marvin Hache
Oliver Dressel
Jorge Mario Bergoglio/Brian Rhinehart
Uwe Bode
Yvonne Kennemann
Marcel von der Ley

Jürgen Zinke
Godehard Langlott

Der Stadtrat

Siegfried Buschbaum, Monika Hruschka, Stefan Krankenhagen, Simone Maack (*Stadtkasse*), Elke MacMahon, Andrea-Micaela Mönckmeyer, Hartmut Reimers, Thorsten Schmul, Sabine Suchland, Andreas Wagener

Die Sekretärinnen

Ella Hruschka, Anna Krankenhagen, Merle Maack, Frederike Räder, Mimi Rump, Johanna Rump, Amela Sannig

Die Uschis

Sabine Cimbollek, Odila Debertin, Jutta Hache, Ulrike Hinrichs, Mildrid Horn, Almut Kleintje, Elke Kottutz, Maria Kramer, Dorothea Thimian

Der Elefant

Jonas Dirks, Florian Ernst, Christoph Gagliano, Uwe Hipler, Torben Kirchner, Merlin Kleintje und viele andere

Die Gärtner

Christoph Gagliano, Uwe Hipler, Peter Schmidt, Dieter Sippach

Die militanten Ministranten

Emil Findeiß, Kalle Findeiß, Elvis Hanuschke, Maarten Janus, Malte Krankenhagen, Jan-Ole Maack, Connor MacMahon, Henry Pannek, Tom Pannek, Renke von Borstel, Samuel Warwas, Julius Zinke

Masseurinnen

Svea Helene Bode, Sophie Stegen, Sina Vietmeyer

Die Filmcrew in Rom

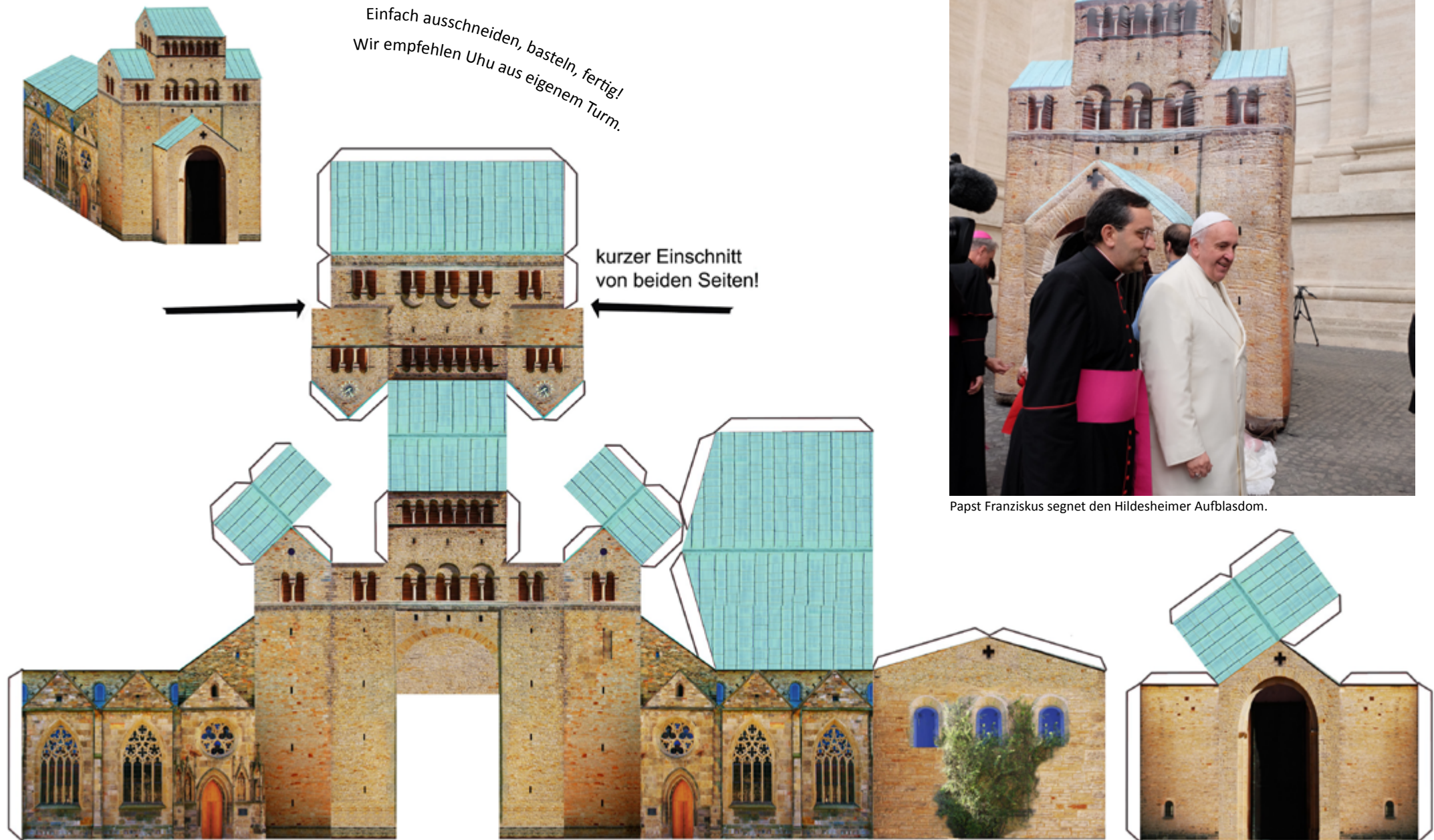
Regie Uli Jäckle | *Kamera* Steffen Dost, Jürgen Zinke | *Schnitt* Jürgen Zinke | *Musik* Tilman Finckh, Jochen Hesch | *Assistenz* Gudrun Gadow
Hildesheimer Rose Juli Ndoci | *Hildesheimer Hagebuttchen* Jolinda Dressel | *Maharadscha* Florian Brandhorst | *Diener des Maharadscha* Andreas Abram, Marvin Hache | *Der Bachelor* Oliver Dressel | *Reporterinnen* Josefine Marie Jäckle, Lola Hanuschke, Frederike Räder, Karla Räder | *Maritas und Klaus-Dieters* Lisa von Borstel, Thomas von Borstel, Jürgen Büscher, Brigitte Findeiß, Oliver Findeiß, Angela Fronhoff, Dolores Gasso, Volker Hanuschke, Susanne Räder, Marion Schorrlepp, Mani Schorrlepp | *Uschis* Gerda Eickmann, Christiane Grote, Jutta Hache, Almut Kleintje, Rita Laugisch, Donata Renger | *Die militanten Ministranten* Renke von Borstel, Emil Findeiß, Kalle Findeiß, Elvis Hanuschke, Julius Zinke

Hausrat

Stecker
Kommode
Schuko-Stecker
glitzernder Tand
Pürrierstab
Autoreifen
Schraube
Radio
Dreifachsteckdose
Rasierapparat
Fön
Küchenreibe
Autoreifen

Ben Christopher Dieckow
Melanie Friebe
Arne Janus
Jasper Janus
Tiny Janus
Bianca Nowak
Finja Nowak
Frank Olias
Lothar Pick
Felizitas Reinecke
Uta van Venrooy
Thilo Zaubitzer
Jane Zaubitzer

Der Hildesheimer Dom zum Selberbasteln





Viel Spaß bei den Heersumer Sommerspielen 2015 wünschen Ihnen die DANA Senioreneinrichtungen!

Vertrauensvoll und mit qualifiziertem Pflegepersonal sorgen wir Tag für Tag dafür, dass unsere Bewohner bestmöglich umsorgt werden. Darüber hinaus stehen bei uns vielfältige therapeutische sowie kulturelle Aktivitäten auf der Tagesordnung.

DANA Pflegeheim Lister Meile

Telefon: 05 11 – 3 48 04 44

DANA Pflegeheim Fridastraße

Telefon: 05 11 – 34 44 21

DANA Pflegeheim Waldstraße

Telefon: 05 11 – 62 44 42

DANA Pflegeheim Oderblick

Telefon: 0 53 31 – 6 25 70



DANA

Das Beste für Senioren

www.dana-gmbh.de



RÄDER, DIE UNS BEWEGEN

**Das Erlebnis
in Einbeck für die
ganze Familie!**

- Ca. 4.000 m² Ausstellungsfläche, mit Ideen genialer Tüftler und Erfinder für zwei-, drei- und vierrädrige Vehikel.
- Rund 300 einzigartige historische Motorräder und Automobile im authentischen Ambiente der jeweiligen Epoche!

www.ps-speicher.de

Treffen sich Wildrose und Kulturrose ...

Kulturrosen heißen die züchterisch bearbeiteten Formen aus der Gattung der Rosen, im Gegensatz zu den ungekreuzten und wurzelechten Wildrosen.

Das Forum für Kunst und Kultur Heersum e.V. (kurz: Forum Heersum) veranstaltet seit 1990 jeden Sommer soziokulturelle Theaterspektakel mit professionellem künstlerischen Kern, die längst zum Inbegriff geworden sind für: überraschende Neuentdeckung alltäglicher Lebensräume, gelungene kulturelle Beteiligung von Menschen jeden Alters, Sommerspaß an der frischen Luft, kurz: für großes Volkstheater. Jedes Jahr auf der Suche nach neuen Themen und Spielorten, war die Einladung in die nächstgelegene Stadt auf Anhieb willkommen. Warum nicht nach 25 Jahren einmal das Experiment wagen, einen städtischen Raum zu bespielen?

Das Theater für Niedersachsen (TfN), die Hildesheimer Landesbühne mit etwa 250 Festangestellten, wollte zum 1.200-jährigen Jubiläum seiner Heimatstadt ein Theaterprojekt mit möglichst vielen Beteiligten aus der Bevölkerung veranstalten. Anders als bei anderen TfN-Jubiläumsprojekten sollten die Aufführungen nicht im Theater, sondern mitten in der Öffentlichkeit stattfinden. Was lag da näher, als die benachbarten Heersumer Experten für genau diese Art von Theater nach Hildesheim einzuladen?

Das „Einspaten“-Landschaftstheater Forum Heersum und das Dreispartentheater TfN veranstalten nun gemeinsam, in gleichberechtigter Partnerschaft „Im Namen der Rose“. Das Heersumer Wildgewächs trifft auf die größte Hildesheimer Kulturinstitution. Eine einmalige Kooperation, die so manche Herausforderung mit sich bringt. Eine Tücke liegt in der schieren Größe des Projekts: Jeder, der Lust dazu hat, sollte mitmachen können. So kamen über 150 Menschen zusammen, die auf und hinter der Bühne bei „Im Namen der Rose“ ihre Freizeit verbringen. Sowohl für Besetzungs- als auch für logistische Fragen bedeutet das ungeahnte Herausforderungen. Eine weitere ergibt sich beim Versuch, das künstlerische Profil des Heersumer Volkstheaters in die Stadt zu bringen: „Wenn die Heersumer letztes Jahr eine sechs Meter hohe Orgel als Bühnenbild hingestellt haben, dann erwartet man in der Stadt doch mindestens eine 20 Meter hohe Orgel“, spitzt TfN-Intendant Jörg Gade zu. „Aber allein wegen Sicherheitsvorschriften und Genehmigungspflichten darf sie in der Stadt höchstens 3,20 Meter gebaut werden.“

Täglich ergibt sich in der gemeinsamen Arbeit außerdem die Aufgabe, die zwei völlig unterschiedlichen Arbeitskulturen von TfN und Forum Heersum zusammen zu bringen. Gegenseitige Neugier und Respekt voreinander, aber auch Vorbehalte und punktuelle Grenzen der Zusammenarbeit gehören zu dieser Begegnung auf Augenhöhe von „Wildrose“ und „Kulturrose“. Einer, der beide Produktionsweisen kennt, ist der Regisseur Uli Jäckle. Sein Arbeitsprinzip prägt das gesamte Projekt: „So ein Stück, das ist wie ein lebendiges Wesen“, beschreibt Jäckle seine Arbeitsweise. „Es will gefüttert werden und organisch wachsen. Da muss man auch mal Umwege zulassen – wie bei einem Kind.“ Möglich ist dieses Experiment nur, weil alle Beteiligten mit Leidenschaft und Begeisterung dasselbe Ziel verfolgen: ein Open-Air-Stadtraum-Wander-Theaterspektakel zum Hildesheim-Jubiläum!

Danksagungen

Allen verständnisvollen Anwohnerinnen und Anwohnern unserer Spielorte sagen wir lauthals ein vielstimmiges DANKE!

Ohne Türöffner wie Dirk Schröder, Kulturdezernent der Stadt Hildesheim, wäre es vielleicht unmöglich gewesen, die Straßen und Plätze Hildesheims zu erobern. Vielen herzlichen Dank!

Danke für die tolle Zusammenarbeit, liebe Kolleginnen vom Büro 1200! Allen voran hat uns Lene Wagner auf dem langen Weg von der Idee bis zur Tat beigestanden. In diesem Zusammenhang gilt unser verbindlichster Dank auch allen Beschäftigten der Stadtverwaltung, die uns so sachkundig, schnell und unkompliziert unterstützt haben und weiterhin unterstützen! Wie zum Beispiel: die Hausmeister Eike Hillebrecht, Reinhard Mendzigall und Karsten Demuth; aus dem Rathaus Wolfgang Schärfe, Ann-Kathrin Söchtig und Jasmin Weprik; vom Ordnungsamt Maren Nerenberg, Elisabeth Sprung, Frau Bock; vom Gebäudemanagement Christoph Neuber und Bernd Kaufmann; vom Kulturamt Dieter Jöhring. Karin Jahns, Marianne Lehmann und Dirk Schröder stellen uns für die Aufführung sogar ihre Büros zur Verfügung.

Ein Dank geht an Gerda Schulze-Tostmann von der Hildesheimer Stadtführer-Gilde. Mucksmäuschenstill waren wir, als sie uns faszinierend kundig und spannend die Stadtgeschichte erläutert hat.

Vielen Dank an die Theaterpädagoginnen und Theaterpädagogen Karu-Levin Grunwald-Delitz, Oliver Dressel, Stefan Graën, Arnd Heuwinkel, Nina Ornowski und Renzo Aníbal Solórzano vom TPZ Hildesheim für ihre gute Arbeit! Ohne Karl-Heinz Brinkmann vom Thega Filmpalast hätten wir das Projekt so nicht durchführen können. Vielen Dank, dass wir sein Kino zum Theater-Spielort machen dürfen! Ein weiterer Dank richtet sich an die Thega-Mitarbeiter für die angenehme Zusammenarbeit, genannt seien hier Nikolas Hilbig und Carsten Vogelsang!

Die Kirchengemeinden und -verantwortlichen von St. Andreas, St. Lamberti, St. Jakobi und der Oase Heilig Kreuz in Hildesheim ermöglichen uns zu jeder Vorstellung einen guten Start. Dankeschön insbesondere an Helmut Aßmann, Dirk Brall, Eva Goebel, Jürgen Loest, Uwe Merten, Peter Sarstedt und Wolfgang Voges! Zwei besondere Dankeschöns gehen an den Leiter des Jubiläumsbüros des Hildesheimer Bistums Thomas Harling und an Pater Wolfgang aus dem Vatikan, der uns zum Papst vorgelassen hat.

Das Hotel Rose wieder aufzubauen, und sei es nur als Bühnenbild, war nur möglich, weil die Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung, darin Dirk Krämer und

Markus Kükenbrink, uns in Rekordzeit eine Baugenehmigung erteilt haben. Vorbereitet und begleitet hat uns dabei Jürgen Ilseman vom Ingenieurbüro Götz & Ilseman. Vielen Dank! Vielen Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr Hildesheim, die uns die Wassertanks des Hotels gefüllt hat!

Der Hildesheimer Stadtverkehr SVHi ist ein guter Partner. Herzlichen Dank an Herrn Weber, Herrn Baum und Georg Neuerbourg („Der letzte Busfahrer“), außerdem an die Busfahrer Daniel Jedzik, Matthias Keßner und Uwe Lubinski.

Um bis zu 1.000 Menschen sicher über den Zingel zu geleiten, braucht es Beistand: Vielen Dank an die echte Hildesheimer Polizei!

Danke auch an die vielen Sanitärerinnen und Sanitäter, die unsere Aufführungen begleiten, um auf Ihr gesundheitliches Wohl zu achten! Vor allem Sebastian Jahns von den Johannitern vielen Dank für die Koordination.

Das Gelände der ehemaligen Mackensenkaserne und zukünftige Rosenviertel hat bei so einer Zwischennutzung seine Tücken: herzlichen Dank an den Hausmeister Gerhard Raupricht! Allen Fahrschulen, die das Gelände regelmäßig nutzen, und ganz besonders Christian Sauer von der Fahrschule S&S, danken wir für die gute Zusammenarbeit! Danke an Herrn Krüger von der ZAH für die Leerung der Tonne und an Sven Abeling von der Firma „Hautechnik Ehlert“ für die Beratung in Trinkwasserangelegenheiten. Bei der Trinkwasserversorgung für die Pausen-gastronomie ist uns dankenswerter Weise der Malteser Hilfsdienst Hildesheim, Herr Dziewitt, behilflich.

Dieter Teichert einen herzlichen Dank für die Beratung und für seine Dienste als Fordflüsterer. Jörg Gremmels einen herzlichen Dank für die unendliche Geduld während der wochenlangen Belagerung seines Hofes mit Menschen und Elefanten. Ein ebensolcher Dank gilt Familie Robert Meyer, in deren Scheune der Bachelorbus bemalt wurde. Familie Casarrubia und Ingo Stenger vielen Dank für die Unterkunft! Willi Winter ist zur Stelle, wenn Strom fehlt – Danke!

Der Einbecker PS.Speicher stellt uns einen ganz besonderen Wagen zur Verfügung. Die Firma Hans-Joachim Schlote aus Borsum spendete uns Gardinen, Dieter Teichert Requisiten für das Automassaker auf dem Markt. Von Regina Tramp stammt der Rosenschmuck, den Sie an unserem Devotionalien-Stand (Mackensengelände) kaufen können. Uwe Dombeck und Frank Ritterhoff überlassen uns zeitweise die Busgarage. Dankeschön, dankeschön, dankeschön!

Kathrin Bernard, Bettina Braun, Oliver Dressel, Andrea Fester, Monika Hruschka, Astrid Reibstein, Uli Jäckle, Dieter Wahlbuhl und andere haben uns Fahrräder gespendet: Vielen Dank! Danke zudem an Arnd Heuwinkel und Florian Brandhorst für die Instandsetzungsmaßnahmen!

Impressum

Forum für Kunst und Kultur e.V.
Vorsitz Susanne Kämmerer
Mittelstraße 22, 31188 Heersum
www.forumheersum.de

TfN • Theater für Niedersachsen
Intendant Jörg Gade (v. i. S. d. P.)
Theaterstraße 6, 31141 Hildesheim
www.tfn-online.de

Heersumer Sommerspiele 2015 | TfN-Spielzeit 2014/15

Redaktion Astrid Reibstein, Jürgen Zinke, Marion Schorrlepp
Stadtplan Geobasisdaten © Stadt Hildesheim
Gestaltung und Layout Jürgen Zinke, Insa Krebs
Druck B & W Druckservice, Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen
Redaktionsschluss 8. Juli 2015, Änderungen vorbehalten!

Das TfN wird gefördert und unterstützt durch:

Land Niedersachsen, Stadt Hildesheim, Landkreis Hildesheim, Werftengruppe Hildesheim, EVI Energieversorgung Hildesheim GmbH & Co. KG, gbg Gemeinnützige Baugesellschaft zu Hildesheim AG, Kreiswohnbau GmbH Hildesheim, Novotel Hildesheim, Sparkasse Hildesheim, Van der Valk Hotel Hildesheim, VHG Versicherungen, VisionConnect GmbH Hannover, Volksbank Hildesheim, Volksbank Hildesheimer Börde.

Medienpartner: NDR 1 Niedersachsen und Hallo Niedersachsen

Der Hildesheimer Marktplatz



anno 1962, wieder aufgebaut 2015

◆ GebäudeReinigung

◆ GrünflächenPflege

◆ FußwegReinigung

◆ WinterDienst

◆ Wach- u. SicherheitsDienst

Alles, was ein Haus braucht.



H. Schröter
GebäudeDienste

seit 1934

Heinrich Schröter GmbH
Münchewiese 22 · 31137 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 75 32-0 · Fax: 75 32-40
mail@heinrich-schroeter.de
www.heinrich-schroeter.de

Kooperationspartner des Projekts „Im Namen der Rose“

Stadt Hildesheim, Hildesheim Marketing GmbH, Thega-Filmpalast Hildesheim, Stadtverkehr Hildesheim SVHi, Theaterpädagogisches Zentrum Hildesheim (TPZ), Literaturhaus St. Jakobi, St.-Andreas-Gemeinde, Gemeinde St. Lamberti, Oase Heilig Kreuz und Pfarrgemeinde St. Godehard, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

Das Theaterspektakel „Im Namen der Rose“ wurde ermöglicht durch:

Unsere Sponsoren

Hauptsponsor Sparkasse Hildesheim



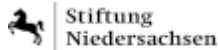
Hildesheimer Allgemeine Zeitung
Fa. Heinrich Schröter Gebäudeservice GmbH Hildesheim
Kreiswohnbau Hildesheim GmbH
DANA Senioreneinrichtungen

Hildesheimer Allgemeine Zeitung



Unsere Förderer

Fonds Soziokultur
Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
LAGS Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Niedersachsen
Stiftung Niedersachsen
Kulturstiftung der Sparkasse Hildesheim
Landkreis Hildesheim
Landschaftsverband Hildesheim
Friedrich Weinhausen Stiftung Hildesheim
Gemeinde Holle



ABO EXTRA

Clever kombiniert

Lesevergnügen + Freizeitspaß

Exklusive Vorteile für Abonnenten der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung!

- Täglich frisch informiert frei Haus
- Zusätzlich HAZ online, ePaper, HAZ App und HAZ Journal für 3,50 EUR monatlich
- 10% Rabatt auf online aufgegebene private Kleinanzeigen
- Exklusive Vorteilsrabatte unserer Partner Theater für Niedersachsen (TfN), Thega Filmpalast, Roemer- und Pelizaeus-Museum, Hannover Concerts, Hannover 96 u. v. m.



Hildesheimer Allgemeine Zeitung

www.hildesheimer-allgemeine.de

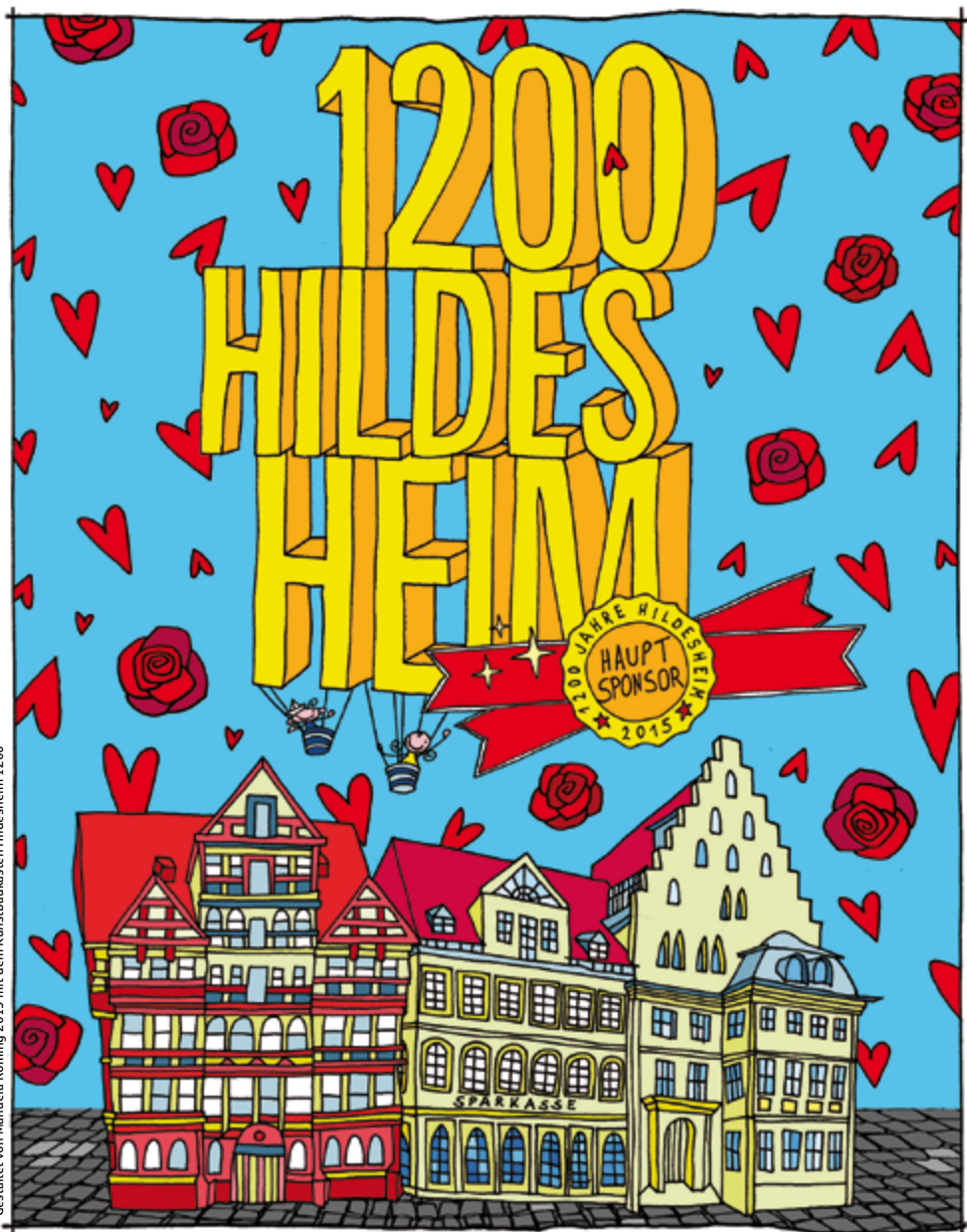
Weitere Infos unter:
www.hildesheimer-allgemeine.de/aboextra



Gestaltet von Insa Krebs 2015 mit dem Kunstbaukasten Hildesheim 1200



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH HILDESHEIM!



Wir gratulieren.

 Sparkasse
Hildesheim